

HEAD acoustics hält erneut kostenlose Webinare zum Thema Sprachqualität

HEAD acoustics veranstaltet auch in diesem Jahr wieder seine Webinar-Reihe zum Thema Sprachqualität – mit neuen Themen und aktualisierten Informationen. Die kostenlosen, einstündigen Sitzungen in englischer Sprache sind so konzipiert, dass sie kurze, aber fokussierte Informationen rund um das Thema Sprachqualität liefern, die normalerweise nicht an der Hochschule unterrichtet werden. Die 13-teilige Webinar-Reihe beginnt am Dienstag, 6. März 2018 mit dem Thema „How We Hear Sounds“ und endet am 29. Mai 2018 mit dem Thema „Noise Simulation Methodologies“. Auf der HEAD acoustics-Website finden sich detaillierte Beschreibungen zu jedem Thema sowie Links zur Anmeldung für die einzelnen Webinare. Jeder, der sich für Audio- und Sprachqualität interessiert, ist herzlich eingeladen, dieses Angebot zu nutzen und sich zu den Webinaren anzumelden.

Weitere Informationen auf der Webseite unter:

www.head-acoustics.de/eng/training_center_telecom_webinars.htm

Über HEAD acoustics – Bereich Telecom

HEAD acoustics wurde 1986 gegründet und hat sich von Anfang an auf Mess- und Analyseverfahren in den Bereichen Schall und Schwingungen, Elektroakustik und Kommunikation spezialisiert. HEAD acoustics hat ihren Firmensitz in Herzogenrath (Deutschland), Tochterunternehmen in China, Frankreich, Großbritannien, Japan, Südkorea und den USA sowie ein weltweites Vertriebsnetz. Der HEAD acoustics Telecom-Bereich entwickelt und produziert Kommunikations-Messtechnik und bietet Beratungsdienstleistungen zur Sprach- und Audioqualität an. Zudem kooperiert HEAD acoustics sehr eng mit dem DECT-Forum, ETSI, ITU-T, 3GPP, TIA, CTIA, GSMA und anderen Standardisierungsgremien in Bezug auf die Entwicklung von Qualitätsstandards für Sprachübertragungen und Sprachkommunikation. Kompetenz und Erfahrung in der Durchführung von Messungen und der Qualitätsoptimierung von Kommunikationsprodukten bezüglich Sprach- und Audioqualität unter Ende-zu-Ende- sowie Mund-zu-Ohr-Szenarien hat HEAD acoustics auch in zahlreichen Partnerprojekten eingebracht.